

# Kultur & Justiz und der Hamburgische Richterverein

in Kooperation mit



Hamburg

Behörde für Wissenschaft,  
Forschung und Gleichstellung



Hamburg

Justizbehörde

Kultur  
und  
Justiz

laden Sie und Ihre Freunde herzlich zu einer gemeinsamen Veranstaltung ein.

## „Ausstellung Mütter des Grundgesetzes“

Frieda Nadig, Elisabeth Selbert, Helene Weber und Helene Wessel sind die vier Mütter des Grundgesetzes. Ihrem Einsatz ist es maßgeblich zu verdanken, dass die Gleichberechtigung von Frauen und Männern 1949 im Grundgesetz verankert wurde. Anlässlich der ersten Preisverleihung des Helene Weber Preises am 5. Mai 2009 wurde die Ausstellung erstmals gezeigt und ist seitdem in ganz Deutschland unterwegs.

## „100 Jahre Frauenwahlrecht – jetzt erst recht!“

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Frauenwahlrecht“ wurde die Ausstellung 2017 um dieses Thema erweitert. Zum Internationalen Frauentag 2018 wurde die Ausstellung von der Friedrich-Ebert-Stiftung in Kooperation mit dem Frauenmuseum Bonn gezeigt.



Dauer der Ausstellung: **23.04.2019 – 03.05.2019**

Öffnungszeiten: Montag – Freitag, 09.00 – 19.00 Uhr

in der Grundbuchhalle des Ziviljustizgebäudes, Sievekingplatz 1, 20355 Hamburg.

**Am Montag, 29. April 2019, von 17:30 – 19:00 Uhr,**

findet in der Grundbuchhalle eine begleitende **Podiumsdiskussion** statt:

## Generationengespräch – 70 Jahre Grundgesetz – gleiche Rechte – neue Chancen – alte Rollen?

Prof. Dr. Dr. h.c. mult. **Rita Süßmuth**, Bundestagspräsidentin a. D.,  
**Katja Günther**, Staatsrätin der Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg,  
**Melodie Michelberger**, PR-Managerin und Instagram-Aktivistin, und  
**Heidmarie Grobe**, Vorsitzende der Städtegruppe von Terre des Femmes,  
diskutieren über Gleichberechtigung in der Gegenwart.

### Grußwort:

**Katharina Fegebank**, Zweite Bürgermeisterin der Freien und Hansestadt Hamburg /  
Senatorin für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung.

**Es erwartet Sie ein kleiner Umtrunk**

Sievekingplatz 1  
Ziviljustizgebäude  
20355 Hamburg

Tel.: (040) 401 38 175  
oder: (040) 428 43 2766